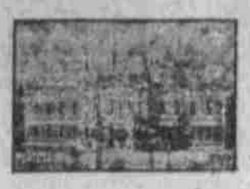

Deutsches Haus

Offizielle Ankündigung

Sonntag, den 17. Januar 1915

Grosser Ball der Deutschen Hausgesellschaft

Samstag, den 23. Januar 1915

Stiftungsfest des Omaha Plattdeutschen Vereins

Alle Mitglieder und deren Frauen und Töchter haben freien Zutritt, ebenfalls Söhne bis 18 Jahre. Eintrittspreis für Nichtmitglieder $2.

In Vorbereitung: **Großer Preis-Maskenball am 20. Februar**

JOHN SORENSEN
BENSON, NEB.
Feinste Weine, Liköre und Cigarren

Die deß eingerichtete Wirthschaft in Benson, Neues Gebäude. Halle zu vermiethen an Logen und Vereine. Lieferung an Familien eine Spezialität. Sprecht vor und überzeugt Euch.

DR. H. L. KARRER
ZAHNARZT
Zimmer 209-210 Bostwick Block Gebäude
Phone Douglas 1271. Omaha, Neb.

P. MELCHIOR'S
MASCHINENWERKSTATT
Reparaturen aller Art prompt ausgeführt
1216 Howard Straße Omaha, Neb.

Melchior Leis & Son
Grundeigenthums-Händler und Versicherungs-Agenten
Seit 1888 im Geschäft.
Tel. Douglas 3555.
2215 südl. 16. Str., Omaha, Nebr.

BOWMAN-KRANZ LUMBER CO.
40. und Leavenworth Straße.
MISSOURI RIVER LUMBER CO.
30. und Boyd Straße.
Bauholz, Dachdeckung, Latten, Baumaterial und Kohlen.
Stadtoffice Zimmer 808 City National Gebäude

Accordian Side Box u. Sunburst
Knöpfe überzogen, einfache u. Ivory Rum
Färben und Reinigen eine Spezialität
Ideal Pleating Co.
Ueber 107 S. 16. Str.
Zimmer 200, Douglas Block, Omaha

HENRY ROHLFF COMPANY
Importeure und Engros Bier- und Likör-Händler.
'Edelweiss' u. 'Falstaff' (einheimische Biere)
Pilsener und Würzburger Hofbräu, (importirte Biere)
In Halbfässern u. Kisten von 10 Dtz kleinen Flaschen.
Wenn es Likör ist, haben wir es!
Tel. D-876 2567 Leavenworth

7% FÜR IHR GELD GARANTIRT
HOME BUILDERS OMAHA

Kleine Kriegsnachrichten.

London. Das Reuter'sche Bureau läßt sich aus Moskau melden, daß in Erzerum auf Befehl Enver Paschas viele türkische Soldaten standrechtlich erschossen worden sind, weil sie respektwidrige Bemerkungen über Deutschland gemacht hätten. (Diese Geschichte ist jedenfalls erlogen, wie fast alles, was von „Petrograd" kommt.)

Berlin. Der hiesige „Vorwärts" rechnet aus, daß der Krieg in den ersten fünf Monaten 30 Milliarden Mark verschlungen hat. Diese Summe vertheilt sich natürlich auf alle betheiligten Mächte.

London. Als erster canadischer Offizier ist auf dem Kriegsschauplatz in Frankreich der Kapitän D. O. C. Newton von Montreal gefallen. Der Offizier kam am letzten Samstag ins Gefecht und wurde eine halbe Stunde später durch eine deutsche Kugel getödtet.

Gold gab ich für Eisen.

Geo. Wichmann, Omaha, zwei goldene Ketten.

Frau Geo. Wichmann, Omaha, $1.00.

Frau Heinrich Angel, Rock Springs, Wyo., goldener Ehering, ein gold. Ring mit Steinen.

Frau Reeder, Omah, gold. Ring.

Fri. Carola Schaleck, Omaha, 1 gold. Ring, vier silberne Löffel, 5 Münzen.

Kirchliche Nachrichten.

Deutsche ev. luth. St. Pauls-Kirche, Ecke 25. und Evans Straße.

Gottesdienste um 10 Uhr; Abends um 7:30, in englischer Sprache.

Englische Sonntagsschule um 11:30

Deutsch-englische Gemeindeschule

Herr J. A. Hilgendorf, Lehrer.

— E. T. Otto, Pastor.

Deutsche Freie Evangelische Kirche, Ecke 12. und Dorcas Straße, Rev. R. Hilferbaumer, Pastor, Wohnung 1115 Dorcas Straße.

Gottesdienste nächsten Sonntag wie gewöhnlich:

Sonntagsschule 9:45 Vorm.

Gottesdienst um 11 Uhr Vormittags und 8 Uhr Abends.

Alle sind freundlichst eingeladen, diesen Versammlungen beizuwohnen.

Zu sonstigen Amtshandlungen ist der Pastor stets bereit; wer seiner Hilfe oder seines Raths bedarf, spreche vor oder rufe auf Tyler 1092.

Agenten.

Agenten für ein sehr werthvolles und leicht verkäufliches englisches Buch werden überall gesucht und angestellt. Guter Verdienst und stetige Arbeit für Jeden, der etwas thun will. Um weitere Auskunft adressire: P. O. Box 335, Omaha, Nebr.

Tüchtige Agenten verlangt!

Die Tägliche Omaha Tribüne sucht tüchtige und zuverläßige deutsche Männer als reisende Agenten in Nebraska, Iowa und Kansas. Hohe Kommission und dauernde Stellung. Empfehlungen nothwendig. Man melde sich sofort. Omaha Tribüne, Omaha, Nebr.

Ebenfalls können mehrere fleißige Abonnentensammler in Omaha und Umgegend Beschäftigung finden. Man spreche Vormittags in der Office, 1311 Howard Straße, vor. Omaha Tribüne.

England zittert um Indien.

Unter den Mohammedanern in Belutschistan ist ein ernster Aufstand ausgebrochen.

London, 16. Jan. — Von Bombay kommt heute die Nachricht, daß im Khoit-Distrikt von Beluttschistan, dem westlichen Theile von Britisch-Ostindien, ein ernster Aufstand ausgebrochen ist. Mehrere Tausend gut bewaffneter Krieger verschiedener Gebirgsstämme stiegen entlang der Grenze von den Bergen nieder und versuchten nach dem Inneren vorzudringen. Sie wurden angeblich von der Miliz von Waziristan mit großen Verlusten zurückgetrieben und zersprengt. In der Depesche, welche den Aufstand meldet, wird versichert, daß derselbe keine politische Bedeutung habe und in keiner Verbindung mit dem vom Sultan und dem Scheich-ul-Islam proklamirten „heiligen Krieg" stehe. Die Rebellion erregt aber trotzdem Besorgniß, denn man befürchtet, daß sie der Beginn einer Erhebung der Mohammedaner in Indien ist.

Britische Gewaltthätigkeit.

Berlin, über Sayville, 16. Jan.— Einen neuen Beweis dafür, wie heuchlerisch und erlogen die Behauptung der Alliirten ist, daß der jetzige Krieg von ihnen zum Schutz und zur Befreiung der kleineren Nationen geführt wurde, liefert die finnische Zeitung „Hufvested-Bladet". Das Blatt berichtet, daß Finnland von den Russen seit dem Beginn des Krieges schlimmer geknechtet wird, als je zuvor. Die Gesetzgebung ist russifizirt und die finnische Sprache aus den Volksschulen verbannt worden. Als Amtssprache wird nur mehr das Russische geduldet. Die Redakteure von 26 Zeitungen wurden, weil sie gegen diese Vergewaltigung des finnischen Volkes protestierten, bestraft, und mehrere Blätter sind von den russischen Behörden ganz unterdrückt worden.

Die Erbitterung über die Gewaltthätigkeit, mit der England allen neutralen Nationen den Handel unterbindet, wächst in den skandinavischen Ländern stetig. Vom Verbande der schwedischen Reeder ist heftiger Protest gegen die von der britischen Regierung aufgestellte neue Kontraband-Liste erhoben worden. Die Schiffsbesitzer kündigen an, daß sie Ersatz für den Schaden verlangen werden, der ihnen durch die vollständig unklaren, tyrannischen neuen Bestimmungen Englands erwachse.

Das konservative Kopenhagener Blatt „Vortland" veröffentlicht eine Anzahl von Interviews mit hervorragenden dänischen Industriellen, die alle erklären, daß die brittische Gewaltthätigkeit Dänemark aller Rohmaterialien beraubt und, und viele der größten Fabriken gezwungen worden sind, ihre Thore zu schließen. Der Schaden, der dem Lande dadurch erwächst, ist natürlich ungeheuer.

Gegen Serbien gerichtet!

Athen, Griechenland, 16. Jan. — Bulgarien hat, wie wenigstens hierher aus Saloniki gemeldet wird, etwa 60,000 Mann Truppen an der serbischen Grenze mobil gemacht. Dies geschah unter der größten Geheimhaltung. Die meisten der betreffenden Truppen sind an der Hauptlinie der Orientbahn postirt, nahe Tsaribrod, das nur 45 Meilen von der serbischen Hauptstadt Nish entfernt ist.

China muckt gegen Japan auf.

Tokio, 16. Jan. — Zwischen Japan und China herrscht augenblicklich eine beträchtliche Spannung. Diese hat ihren Grund in einer von der chinesischen Regierung an England und Japan gerichteten scharfen Note, in welcher die Aufhebung der Kriegszone auf der Halbinsel Schantung angekündigt, und verlangt wird, daß Japan seine auf chinesisches Gebiet gelandeten Truppen sofort zurückziehen und die Schantung-Bahn herausgeben solle. Die japanische Regierung wird die Note jedoch, wie offiziös mitgetheilt wird, einfach ignorieren.

Sechs Monate Gefängniß.

Tacoma, Wash., 16. Jan. — Der hiesige Bundesrichter E. E. Cushmann verurtheilte gestern Edwin R. Scott aus Raymond, Wash., zu sechs Monaten Gefängniß, da er an den deutschen Botschafter Graf Bernstorff zwei Briefe geschrieben hatte, in denen er den Grafen am Leben bedrohte. In der gestrigen Verhandlung erklärte der Frechling, daß alles nur „Bluff" gewesen sei. Sowohl Sekretär Bryan als der Generalbundesanwalt ließen sich über die Verhandlung auf dem Laufenden halten.

Agenten für ein sehr werthvolles und leicht verkäufliches englisches Buch werden überall gesucht und angestellt. Guter Verdienst und stetige Arbeit für Jeden, der etwas thun will. Um weitere Auskunft adressire: P. O. Box 335, Omaha, Neb.

Achtung Zweigvereine des Staatsverbandes Nebraska!

Man telegraphire sofort den Hausmitgliedern der Legislatur nach Lincoln, für die Indossirung der Hitchcock-Bill zu stimmen!

Nachdem der Staatssenat der Nebraska Legislatur einen Antrag angenommen hat, worin die Annahme der Hitchcock-Bill betreffs des Waffenausfuhrverbots dem Bundeskongreß dringend empfohlen wird, macht jetzt Chas. W. Bryan, der Bruder des Staatssekretärs, alle möglichen Versuche, die Annahme der Empfehlungs-Resolution im Haus zu hintertreiben. E sist dies eine unerhörte Anmaßung, die von den Bürgern Nebraskas mit Entrüstung zurückgewiesen werden sollte.

Wir fordern deshalb alle Zweigvereine des Staatsverbandes Nebraska auf, **sofort** ein Telegramm an die Hausmitglieder des Distrikte oder Legislatur nach Lincoln zu senden und sie aufzufordern, für die Annahme der Resolution, die die Hitchcock-Vorlage empfiehlt, zu stimmen. Man versäume dies keine Minute lang, denn die Abstimmung kann im Hause jeden Augenblick erfolgen und muß die Resolution angenommen werden. Der Bundes-Congreß muß erfahren, daß die Bürger von Nebraska und die Nebraska Gesetzgeber hinter Senator Hitchcock's Bill stehen.

Val. J. Peter,
Präsident Staatsverband Nebraska.

Die Rollen vertauscht.

Serben kämpften früher unter Oesterreichs Fahnen.

Zum erstenmal steht jetzt die österreichisch-ungarische Armee regulärem serbischem Militär mit der Waffe in der Hand gegenüber. Die Geschichte der Donaumonarchie kennt keine feindselige Handlung gegen das serbische Volk, von dem sehr erhebliche Bestandteile zur Völkergemeinschaft ihres Gebietes selbst zählen. Zumal den älteren Offizieren der österreichisch-ungarischen Wehrmacht wird es recht verwunderlich erscheinen, wenn sie jetzt gegen einen Volksstamm kämpfen, der so lange Zeit hindurch innerhalb der österreichisch-ungarischen Grenzen zu den treuesten Stützen des Thrones und des Landes gezählt hat: die Ungarn wissen ein Lied davon zu singen, wie entscheidend im Jahre 1848 die Serben — man nannte sie damals „Rajtzen" — in den Kampf eingriffen und dazu beitrugen, die Revolution niederzuschlagen. Und die kroatischen Serben waren stets die Säulen der österreichischen Herrschaft, ein Soldatenvolk allererster Ordnung, schwarzgelb bis auf die Knochen. Heerführer von großem Namen lieferte das Volk der Monarchie zu allen Zeiten, und noch im Jahre 1878 haben serbo-kroatische Generäle Bosnien und die Herzegowina erobert. Die Philippovitsch und Jovanovitsch und andere Generäle, die Kuffevitsch und Killitsch werden in der Geschichte der österreichischen Armee immer einen ehrenvollen Platz einnehmen. Sie alle waren Serben, teils katholischen, teils orthodoxen Glaubens, alle aber erfüllt von dem gemeinsamen Glauben an die Größe und die Macht des Kaiserstaates.

Aus diesem kernigen Soldatenmaterial ist auch die junge Armee des serbischen Königsreiches geschnitzt. Der Serbe ist nun einmal der geborene Soldat, gehorsam und dienstwillig, treu ergeben dem Vorgesetzten, der ihm seine Vorsehung bedeutet. In der österreichisch-ungarischen Armee dienen Serben beiderlei Glaubens in großer Zahl. Das ganze jetzt mobilisierte 13. Korps besteht aus Serbo-Kroaten, im siebenten Korps ergänzen sich aus Serben viele Regimenter. Die Regimentssprachen, das heißt die Sprache des inneren Dienstes, der Instruktion, ist dort rein serbisch. Der Soldat und auch die meisten Unteroffiziere kennen nur die deutschen Kommandoworte, alles andere, was zum militärischen Dienst gehört, wird in serbischer Sprache behandelt und erledigt. Und wenn auch vielleicht die Mannszucht in der österreichischen Armee schärfer ist als in der Armee Serbiens — das Material ist das gleiche.

Zunächst besitzt der serbische Soldat eine Eigenschaft, die im Kriege zu den unerläßlichen Bedingungen des Erfolges zählt: Er gehorcht willenlos und restlos. Das Denken belastet ihn nicht allzu sehr. Der serbische Soldat erkennt bei seiner angeborenen Intelligenz ganz genau, um was es sich handelt. Er sieht auch vielleicht die Schwäche, die in einer Anordnung eines Vorgesetzten sich äußert. Aber stärker als die Erkenntnis ist bei ihm alle Mal die Einsicht, daß nur einer zu befehlen hat. Das kann man bei den Friedensübungen der österreichisch-ungarischen Armee ganz genau wahrnehmen. In der Instruktionsstunde ist der Serbe intelligent und er begreift auch leicht. Aber er ist kein Freund der grauen Theorie. Die serbischen Soldaten sind alle zusammen und jeder einzelne von ihnen Naturkinder im besten Sinne des Wortes, und mag die Uebung im Gelände noch so mühselig sein, mögen Hunger und Durst ihn quälen, der serbische Soldat tummelt sich lieber draußen im Gelände, als daß er auf der harten Schulbank den tiefsinnigen Erläuterungen der Wacht- und Garnisonvorschrift lauschen soll.

Was dem serbischen Soldaten im Kriege besonders zustatten kommt, ist seine Findigkeit und auch Schlauheit. Hier kommt bei ihm die natürliche Verteidigung gegen den Stärkeren zum Vorschein, denn die jahrhundertelange Unterdrückung durch mächtigere Völker hat in seinen Stammesgenossen die Vorsicht und das Mißtrauen zu einer fast selbstverständlichen Charaktereigenschaft erstehen lassen. Und darum ist auch mitunter etwas Hinterhältigkeit ein Element, mit dem die Vorgesetzten serbischer Soldaten unbedingt zu rechnen haben. Dafür jedoch ist der Serbe als Soldat dankbar für gute Behandlung. Einsichtsvolle Vorgesetzte nehmen ihn deshalb auch für das, was er im Grunde ist, — ein gutmütiges großes Kind, bei dem man durch gute Worte mehr erreicht, als durch eine übel angebrachte Strenge.

Trauriger Glanz.

Von Ludwig Fulda.

Der Dämon der Weltgeschichte
Wird manchmal plötzlich toll,
Und noch seine besten Gedichte
Sind wirr und widerspruchsvoll.

Doch nimmer bot er dem Hohne
Ein kläglicher Bild zur Schau:
Auf jedem feindlichen Throne
Sitzt eine deutsche Frau.

Die prunkbeladene Zarin,
Auf Hohen so stolz und kalt,
Ist eine blonde Barbarin
Vom hessischen Odenwald.

Die Königin der Briten
Entstammt einem Erdenfleck
Des Hunnenlandes, inmitten
Der schwäbischen Hügel von Teck.

Des Belgierkönigs Gemahlin
Verdankt ihr väterlich Dach
Als bayrische Vandalin
Dem Hause Wittelsbach.

Ihr armen fürstlichen Frauen,
Dünkt nicht euer Los euch herb?
Erfaßt euch kein Gruseln und Grauen
Vor eurer Gatten Gewerb'?

Spürt ihr nicht nagendes Mahnen,
Wenn mit gehorsamer Wut
Das Schwert eurer Untertanen
Vergießt eurer Brüder Blut?

Wie? Hat die Ehepflichtung
Die Kindesliebe verbannt,
Und wünscht ihr selber Vernichtung
Dem alten Vaterland?

Verlangt ihr von diesem Kriege,
Daß er den heimischen Herd,
Die Stätte eurer Wiege
In Trümmerhaufen verkehrt?

Ihr armen fürstlichen Frauen,
Geschieden durch ewige Kluft
Von eurer Väter Gauen,
Von eurer Mütter Gruft.

Entartet sind eure Herzen,
Und euer Gewissen ist lahm,
Wenn nicht unter glühenden Kerzen
Euch anhaucht glühende Scham . . .

Mag Purpur üppig rauschen
Um euren gesalbten Leib,
Es möchte doch mit euch tauschen
Kein deutsches Bettelweib!

Schuhsäcke zum Verpacken von Schuhen in Koffern sind sehr praktisch, nur werden sie meist zu groß angefertigt. Man sollte für jeden Schuh einen besonderen Sack haben, diese kleineren Säcke lassen sich viel leichter im Koffer unterbringen. Zur Anfertigung nehme man einen dünnen schmiegsamen Stoff, keinen schweren Drell oder dergleichen.

Regen- und Wasserflecke an der Decke, die von durchgedrungener Feuchtigkeit entstanden sind und die man weiß übertünchen läßt, schlagen in der Regel bald wieder aus und bleiben sichtbar. Um sie ganz los zu werden, soll man folgendermaßen verfahren: Man vermischt ungelöschten Kalk mit Spiritus und bestreicht damit den Fleck. Der Spiritus verdampft, und die Stelle wird sehr schnell trocken. Wenn man jetzt sofort Leimfarbe auf die Stelle aufträgt, so verschwindet der Fleck und kommt auch nicht wieder.

Abonnirt auf die Tägliche Tribüne.

Ein halbes Jahrhundert.

Am heutigen Tage war es einem der beliebtesten Angestellten unserer „Tribüne", Herrn H. D. Schinker, vergönnt, auf 50 Jahre des Daseins zurückblicken zu können. Durch sein ruhiges, besonnenes, stets liebenswürdiges Wesen hat er sich die Herzen aller seiner Mitarbeiter gewonnen, die ihm an dieser Stelle nochmals zurufen: „Noch ein halbes Jahrhundert, Damian!"

Omaha Getreidemarkt.

rter Weizen—
Nr. 2. 131—132
Nr. 3. 130—131
Nr. 4. 112—129½
Weißer Frühjahrsweizen—
Nr. 3. 130—131
Duram Weizen—
Nr. 2. 146—146½
Nr. 3. 145½—146
Weißes Korn—
Nr. 1. 66¾—67¼
Nr. 2. 66½—67
Nr. 3. 66¼—66¾
Nr. 4. 65¾—66⅓
Nr. 5. 65½—66½
Nr. 6. 65¼—66
Gelbes Korn—
Nr. 1. 66—66¼
Nr. 2. 65¼—66
Nr. 3. 65¼—66
Nr. 4. 64¾—65¼
Nr. 5. 64½—65¼
Nr. 6. 64½—65¼
Korn—
Nr. 1. 65½—66
Nr. 2. 65¼—65¾
Nr. 3. 65—65½
Nr. 4. 64½—6
Nr. 5. 64½—65
Nr. 6. 64¼—64¾
Hafer—
Nr. 2. 51—51¼
Standard Hafer 50¾—51
Nr. 3. 50½—50¾
Nr. 1. Futtergerste 64—72
Roggen—
Nr. 2. 64—72
Nr. 3. 110—110½
Nr. 4. 109½—110

Marktbericht.

(Geliefert von der Great Western Commission Co.)

Rindvieh—Zufuhr 3800; Markt flau, 20 bis 30c niedriger.
Kühe fest.
Beef und Kühe fest.
Stiere fest
Gute bis beste $8.00—8.50.
Mittelmäßige bis gute $7.40—7.90.
Gewöhnliche bis mittelmäßige $6.40—7.40.
Heifers fest.
Gute bis beste $5.90—7.15.
Mittelmäßige bis gute $5.65—5.50.
Gewöhnliche bis mittelmäßige $4.90—5.50.
Canners und Cutters 03.75—4.75.
Gute bis beste Feeders $7.35—8.00.
Mittelmäßige bis gute $6.65—7.15.
Gewöhnliche bis mittelmäßige $5.65—6.40.
Stock Heifers $5.25—6.25.
Stock Kühe $4.75—5.75.
Stock Kälber, $6.00—8.00.
Schweine—Zufuhr 1300; Markt fest bis 5c höher; Durchschnittspreis $6.65—6.75; höchster Preis $6.75.
Schafe—Zufuhr 12,500; fest bis stark.
Gute bis beste Lämmer $8.50—8.75.
Mittelmäßige bis gute $8.15—8.40.
Jährlinge $7.25—7.65.
Feeder Lämmer 6.15—6.50.
Feeder $7.00—7.25.
Feeder Widder $5.50—6.10.
Gute bis beste Mutterschafe $5.50 5.90.
Gewöhnliche bis gute $5.25—5.50.
Feeders $4.65—5.00.

— B. F. Wurn, deutscher Optiker. Augen untersucht für Brillen. 443—5 Brandeis Gebäude.

Abonnirt auf die Tägliche Tribüne. $4.00 das Jahr durch die Post.

CHAS. F. KRELLE
Klempner und Händler in
Eisen- und Blechwaaren
Zinn, Eisenblech, Furnace-Arbeit u. s. w.
Tel. Doug. 3411 610 südl. 13. Str

CENTRAL TAXI LIVERY CO.
Tel. Douglas 862
Stand und Office: Paxton Hotel
Touren-Automobile und Auto-Droschken für jede Gelegenheit

Haben Sie Zähne verloren?

No. 8.

Wenn dem so ist, brauchen Sie sich nicht länger zu sorgen, denn Sie können sie jetzt festsitzend ersetzt erhalten. — Können sie dennoch herausnehmen und selbst wieder einsetzen. Keine Platte oder Brücke — allgemeine Befriedigung bei allen, die sie haben. Wir besitzen die Erlaubniß, Ihnen die Namen von Männern der Oeffentlichkeit zu geben, die diese Methode anwandten und ausnahmslos befriedigt sind. Laßt Euch von uns erklären, was es ist.

The Bailey Dental Co.
706 City National Bank Bldg.

COAL AT CUT PRICES
TELEPHONE DOUG. 530
ROSENBLATT'S
2000 LBS. PER TON GUARANTEED

William Sternberg
Deutscher Advokat
Zimmer 930-934 Omaha National Bank Gebäude. Omaha, Nebraska. Tel. Doug. 931

6½% Erste HYPOTHEKEN in Beträgen
Auf neue Heime — Beträge $300 bis $2500 — Schreibt oder sprecht vor
AMERICAN SECURITY CO. 17. u. Douglas Str., Omaha.

DR. R. S. LUCKE
Deutscher Arzt
Zimmer 5 Creighton Block
Telephones:
Office: Douglas 1369.
Residenz: Harney 474.

Dr. E. Holovtchiner
Office 309 Ramge Gebäude, 15. und Harney Straße
Gegenüber dem Orpheum Theater
Telephon Douglas 1438.
Residenz 2401 Süd 16. Straße, Telephon Douglas 3985.
Sprechstunden
10 bis 12 Uhr Vormittags, 2 bis 5 Uhr Nachmittags
Omaha, Nebraska.

Orpheum Phone Douglas 494
Erstklassiges Vaudeville.
Nächste Woche: Gertrude Hoffman und Gesellschaft von 50.—Andere Akte: Stan-Stanley, Miller & Vincent, Elida Morris, Meehan's Canines, Orpheum Reisebilder.

Atchisoncookcorneer
UNION FUEL COMPANY
KOHLEN | 209 Süd 18. Str. Tel.: Douglas 268
Volle Auswahl Weich- u. Hartkohlen
Wärten für eine Probebestellung danken.

Wm. F. Wappich, Advokat.
Praktizirt in allen Gerichten des Staates und den Ver. Staaten. Schreibt Testamente aus, besorgt Besitztitel und sieht Abstrake durch; sieht daß Testamente im Nachlaßgerichte geordnet werden. Besorgt Vollmachten und zieht Erbschaften in irgend einem Theil der Welt ein. Kollektirt Ausstände. Spricht Deutsch und ist öffentlicher Notar. 348 Omaha National Bank Gebäude, Omaha, Nebraska.

IT IS ABSOLUTELY PURE AND MOST DELICIOUS
Metz BEER
"THE OLD RELIABLE"